

Allgemeine Informationen

Zielgruppe

Die Fortbildung wendet sich an Personen, die eine neue berufliche Perspektive suchen und/oder ihre teilweise bereits vorhandenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitern wollen.

Dauer

2 Module je 90 UE

Beginn

Einstieg individuell nach Absprache möglich

Unterrichtszeiten

Montag bis Donnerstag 7:30 bis 15:50 Uhr
Freitag 7:30 bis 13:00 Uhr

Ihr Ansprechpartner

Ron Hiestermann
Tel.: 0175 1907360
hiestermann.ron@bfw.de

Wir über uns

Das bfw - Bildungszentrum im gewerblich-technischen Bereich in Neckarum blickt auf eine langjährige Ausbildungstätigkeit in der Region Heilbronn - Mosbach zurück.

Wir bieten in den Bereichen Metall- und Elektroqualifikationen von der Grundqualifikation über mehrmonatige modulare Aufbaukurse bis hin zur kompletten Ausbildung bzw. Umschulung zum Industriemechaniker, Zerspaner, Maschinen- und Anlagenführer, Mechatroniker, Elektroniker und Industrieelektriker. Mit einer Umschulung oder Weiterbildung beim bfw Neckarsulm steigern Sie Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt, denn qualifizierte Fachkräfte sind gesucht!

Ihr Weg zu uns

S-Bahn

S1 oder S4, Haltestelle Wieblingen

OEG

Linie 5R, Haltestelle Taubefeld

Mit dem Bus

Linie 34 (ab dem HD/Bhf) und Linie 35 (ab Bismarckplatz), Haltestelle Alte kath. Kirche



Technik, Handwerk, Industrie

Weiterbildung



bfw – Unternehmen für Bildung.

Geschäftsbereich Süd
Bildungszentrum Heidelberg
Im Schuhmachergewann 12
69123 Heidelberg

heidelberg@bfw.de
www.bfw.de/heidelberg



Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 07:30 – 16:00 Uhr
Freitag: 07:30 – 13:00 Uhr

Robotik Modular

Bildungszentrum Heidelberg

bfw

Unternehmen für Bildung.

Mit neuen Entwicklungen Schritt halten

WEITERBILDUNG beim bfw

Die Arbeitswelt verändert sich ständig. Neue Herausforderungen aber auch viele Chancen entstehen. Vor diesem Hintergrund ist die Weiterbildung besonders wichtig. Um für die zukünftigen Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt gerüstet zu sein, liegt es auf den ersten Blick nahe, digitale Kompetenzen zu stärken oder zu erlernen.

Nutzen Sie die Chance und machen sich fit für die automatisierte Arbeitswelt!

Die Zusatzmodule Robotik

Ab sofort bieten wir an unserem gewerblich-technischen Standort Neckarsulm **Roboterschulungen** in zwei Modulen an.

Die Qualifizierung für Fachkräfte und Auszubildende (Industrie- und Zerspanungsmechaniker, Werkzeug-, Anlagen- und Konstruktionsmechaniker, Maschinen- und Anlagenführer, Mechatroniker, Elektroberufe) umfasst insgesamt **je Modul 90 Unterrichtseinheiten**. Der Unterricht findet in unserer Werkstatt statt.

Ablauf der Module

Modul 1 Robotik Grundlagen (90 UE)

(KUKA KRC4)

- Aufbau und Funktion eines Robotersystems
- Mechanik, Steuerung und Bedienelemente eines Roboters
- Robotersicherheit, Endschalter
- Umgang mit der Bedieneinheit (KUKA SmartPad)
- Betriebsarten eines Roboters
- Meldungen der Steuerung lesen und verstehen
- Koordinatensysteme
- Roboterachsen bewegen
- Roboterprogramme anwählen, starten, beenden und abwählen
- Inbetriebnahme und Tätigkeiten am Roboter
- Prinzip des Justierens
- Lasten am Roboter
- Werkzeuglastdaten
- Vermessen eines Werkzeugs
- TCP (Tool Center Point)
- Inbetriebnahme Modus
- Umgang mit Programmdateien
- Programmmodule erstellen, bearbeiten und archivieren
- Logbuch

Die Prüfung nach Absolvierung aller Bausteine umfasst folgende Bereiche:

- Sicherheit im Umgang mit Robotern
- Aufbau eines Robotersystems
- Roboter einrichten und betreiben
- Komplexes Programm erstellen und ausführen

Abschluss: bfw Zertifikat

Modul 2 Aufbaukurs (90 UE)

(KUKA KRC4)

- Teachen eines Roboters
- Programmierte Bewegungen erstellen und ändern
- Bewegungsarten eines Roboters (PTP, LIN, CIRC, Spline)
- Kollisionserkennung
- Struktur und Aufbau eines Programms
- Programme verknüpfen
- Technologiepakete (KUKA.GripperTech)
- Greifer programmieren
- Programmablaufkontrollen Verteiler, Sprungbefehle, Schleifen)
- Variablen und Wartefunktionen
- Arbeiten mit einer übergeordneten Steuerung (SPS)
- Arbeiten mit WorkVisual
- Roboterprojekte anpassen und übertragen
- Programmieren mit KUKA Robot Language (KRL)
- Variablen und Vereinbarungen
- Unterprogramme und Funktionen
- Programmierte Bewegungen erstellen und ändern
- Programmierung von Splinebewegungen
- Logische Funktionen
- Roboterkollisionen erkennen und vermeiden
- Kollisionserkennung konfigurieren und anwenden
- Arbeitsräume für die Anlagensicherheit konfigurieren

Die Module sind auch einzeln buchbar.

